Universität zu Köln

MANAGING DIVERSITY & TRANSITION
VIELFALT & WANDEL GESTALTEN

Humanwissenschaftliche Fakultät

Einführung in MAXQDA für blinde Promovierende und Promovierende mit Sehbehinderung

Dr. Thorsten Dresing

Freitag, 12. April 2019, 09:00-16:00 Uhr

Die Veranstaltung richtet sich vorrangig an hochgradig sehbehinderte und blinde Studierende und Promovierende, die ein qualitativ-empirisches Forschungsprojekt bearbeiten, und bietet die Gelegenheit, gemeinsam mit einem externen Experten und den anderen Teilnehmenden das Erfassen, Organisieren, Analysieren, Visualisieren und Veröffentlichen der Daten einzuüben.

Durch die Teilnahme an der barrierefreien Schulung erhält die angesprochene Zielgruppe Zugang zu einer Auswertungs-Software, die es erlaubt, auch sehr komplexes Datenmaterial präzise zu strukturieren, und kann auf diese Weise zusätzliche Sicherheit im Umgang mit den eigenen qualitativen Forschungsdaten gewinnen.

Zu Beginn steht eine Auseinandersetzung mit den methodologischen Grundannahmen der Grounded Theory als Forschungsstil, bevor an den konkreten Forschungsprojekten der Teilnehmer*innen gearbeitet wird

Voraussetzung der Teilnahme an der barrierefreien MAXQDA-Schulung ist, dass die Teilnehmenden eine arbeitsfähige MAXQDA 2018 Version auf einem Notebook zu dem Kurs mitbringen sollen.

Das Programm:

09:00-09:20 Uhr Begrüßung und Vorstellungsrunde

09:20-10:20 Uhr Einführung MAXQDA und in die Arbeit mit Kodes und Memos. Folgende Themen werden diskutiert:

- Überblick über methodische Grundlagen und Vielfalt qualitativer Textanalyse
- Offenes Kodieren an Beispieldaten
  Sinn und Zweck von Memos im Forschungsprozess
- Textretrieval als Perspektivenwechsel
- Einsatz von Farben und Visualisierungen bei der Auswertung

10:20-10:35 Uhr Kaffeepause

10:35-12:00 Uhr Praktische Übung mit Aufgabenblatt, Besprechung der Ergebnisse und Ergebnissicherung

12:00-13:00 Uhr Mittagspause

13:00-14:20 Uhr Suchfunktion und automatisches Kodieren und Arbeit mit dem Kodesystem

- Möglichkeiten und Grenzen einer automatisierten, lexikalischen Suche
- Kodes ausdifferenzieren
- Kodes fusionieren

- Kode-Matrix-Browser und Segmentmatrix zur Ergebnisgenerierung

14:20-14:35 Uhr Kaffeepause

14:35-15:35 Uhr Praktische Übung mit Aufgabenblatt und Ergebnissicherung

15:35-16:00 Uhr Überblicksvortrag über weitere Funktionen von MAXQDA:

- Dokumentvariablen
- Kode in Variable umwandeln
- Sets
- Kreuztabellen nutzen
- komplexes Textretrieval

Termin:
Freitag, 12 April 2019, 09:00-16:00 Uhr

Ort:
Seminarraum der Graduiertenschule
„City-Passage Lindenthal“, 1. OG
Dürener Straße 89, 50931 Köln

Achtung: Der Zugang zu dem Veranstaltungsraum ist nicht barrierefrei.
Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie einen barrierefreien Zugang benötigen, damit wir für einen barrierefreien Zugang zu der Veranstaltung sorgen können!

Anmeldung:
Graduiertenschule-HF@uni-koeln.de